

Einladung

Bürgerbeteiligung zur Zukunft des Landwehrkanals

Innenansichten aus Deutschlands größtem Mediationsverfahren



Ort Berlin Agora im Radialsystem V, 10243 Holzmarktstrasse 33
Zeit Donnerstag, 15. September 2011, 19.00 Uhr, Einlass 18 Uhr
Link <http://www.berlin-agera.de/1509-zukunft-des-landwehrkanals>

Als im Jahr 2007 bekannt wurde, dass entlang des Landwehrkanals sofort 200 Bäume gefällt werden sollten, formierte sich breiter Bürgerprotest. Unsere Bürgerinitiative „Bäume am Landwehrkanal“ organisierte Aktionen, besetzte Bäume, sammelte über 26.000 Unterschriften, wandte sich an Politiker und Medien – machte öffentlichen Druck!

Dieser bürgerschaftliche Widerstand mündete in ein, jetzt seit vier Jahren laufendes Mediationsverfahren. Darin arbeiten 25 verschiedene Interessengruppen aus zwei Senatsverwaltungen, den Verwaltungen der fünf Anrainerbezirke, Denkmal- und Naturschutzbehörden, Umweltverbände, Reedereien der Fahrgastschifffahrt, Wassersport und Wassertaxi, Industrie- und Handelskammer, Wasser- und Schifffahrtsamt Berlin, Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost, Bürgerinitiative/Verein *Bäume am Landwehrkanal e.V.* und Anwohner/innen intensiv zusammen, um als Ziel im Konsens eine modellhaft nachhaltige Sanierung des Landwehrkanals zu erreichen.

Wir Bürgerinnen und Bürger möchten über den Stand der Dinge am Landwehrkanal informieren und freuen uns auf spannende Diskussionen mit unseren Gästen zu folgenden Themenbereichen:

- **Mediation:** Wie lief das Verfahren bisher? Welche Hürden gab und gibt es zu überwinden? Wie sind die Zukunftsaussichten? Welchen Aufwand bedeutet es für die ehrenamtlich Bürgerbeteiligten? Hat sich das alles gelohnt?
- **Sanierung des Kanals:** Bleiben die Bäume stehen? Wann verschwinden die Bauzäune? Welche Baukonstruktionen und Techniken können eingesetzt werden? Was wird das alles kosten? Wie verkraften die verschiedenen am Bau Beteiligten die plötzliche Transparenz? Wie ökologisch wird das?
- **Bürgerbeteiligung:** Wie funktioniert sie am Landwehrkanal? Was war erfolgreich und was könnte man besser machen? Wie sollte Bürgerbeteiligung aussehen und wie nicht?
- **Zukunft des Landwehrkanals:** Zum Abschluss eine Diskussion darüber, wie die Bürgerbeteiligung auch zukünftig fester Bestandteil der Sanierung bleibt und wie sie gestaltet werden kann. Anregungen oder kritische Hinweise aus der Agora wollen wir in das Mediationsverfahren einbringen und dort erörtern.

Wir laden Anwohner/innen aus dem Einzugsbereich des Landwehrkanals, für Stadtentwicklung, Stadtnaturschutz und Bürgerbeteiligung Engagierte sowie Vertreter/innen aus Politik und Wirtschaft ein, mit uns über den Verfahrensstand und die Zukunft dieser innerstädtischen Lebensader zu diskutieren.

Moderation: Anja Beecken, Architektin (Mitglied im Rat für Stadtentwicklung)

Im Anschluss freuen wir uns auf einen geselligen Ausklang an Deck des Radialsystems V. Es kann schon recht kühl werden an Deck – bitte denken Sie an warme Kleidung.
